

TOLSTOI.De

Bibliothek
Bildung
Beratung

Tolstoi Hilfs- und Kulturwerk e.V.
Thierschstraße 11
80538 München

Telefon Bibliothek (089) 29 97 75
Telefon Beratungsstelle (089) 22 62 41
Telefax (089) 228 93 12
www.tolstoi.de
tolstoi@tolstoi.de

Spendenkonto: **Банковские данные:**

Nr.: 7824302
BLZ: 700 205 00
IBAN: DE72 7002 0500 0007 8243 02
BIC: BFSWDE33MUE
Bank für Sozialwirtschaft

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat

Bayerisches Staatsministerium für
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



Образование

Bildung



Bildungskonzept

Unsere Besonderheit:

Kultur und Soziales unter einem Dach!

TOLSTOI.De ist Träger der Tolstoi-Bibliothek und der Russischen Sozialberatung. Beide Institutionen ergänzen sich im Sinne der kulturellen Bildung. Als Mittler zwischen den Kulturen baut TOLSTOI.De kulturelle wie soziale Brücken nach und in Deutschland – unabhängig, nicht kommerziell, überkonfessionell.

TOLSTOI.De

Bibliothek
Bildung
Beratung

I Geschichte

Der Verein **TOLSTOI.DE** besteht seit 1956. Er wurde zunächst unter dem Namen Tolstoy Foundation in Deutschland, dann Tolstoy Hilfs- und Kulturwerk e.V. gegründet. Die Tolstoy Foundation war 1939 in den USA von Alexandra Tolstaja, der jüngsten Tochter des russischen Schriftstellers Leo Tolstoj (1828-1910), ins Leben gerufen worden, um das literarische und soziale Gedankengut ihres Vaters zu erhalten und zu verbreiten. Diesem – auch heute noch überraschend aktuellen – ideellen Erbe fühlen wir uns verpflichtet.

Den Vorläufer der **Tolstoi-Bibliothek** gründeten russische Emigranten im Jahre 1949 mit Unterstützung der amerikanischen Tolstoy-Foundation. Neben dem belletristischen Bestand verfügt sie heute über eine einmalige Sammlung von Emigrationsliteratur mit Rara wie handsignierten Ausgaben aus aller Welt. Mit mehr als 46.000 Medien ist die Tolstoi-Bibliothek die **größte nichtstaatliche russischsprachige Bibliothek** in Westeuropa.

Die **Russische Sozialberatung** von **TOLSTOI.DE** besteht seit 1992. Sie ist ebenfalls aus der amerikanischen Tolstoy-Foundation hervorgegangen, die 1939 bis 1994 rund 110.000 Flüchtlingen in Übersee und Europa zu einer neuen Heimat verhalf.

II Bildungsziele

Oberste Bildungsziele sind interkulturelle Kompetenz und Verständnis sowie die Befähigung zu sozialer und kultureller Teilhabe. Für die Russische Sozialberatung ist ein weiterer zentraler Gedanke die Hilfe zur Selbsthilfe. Mit dem Kompetenzerwerb strebt **TOLSTOI.DE** eine Stärkung des Selbstwertgefühls als Basis eines wertschätzenden, toleranten Miteinander an.

Die Tolstoi-Bibliothek erreicht diese Bildungsziele durch

- Literaturvermittlung
- Förderung von Lesekompetenz
- Förderung von Sprachentwicklung sowie Vermittlung von Sprachkompetenzen in Deutsch oder Russisch
- soziale Kommunikation
- Medienkompetenz

Die Russische Sozialberatung realisiert Hilfe zur Selbsthilfe durch

- Förderung sozialer Kompetenzen
- Förderung der Identitätsentwicklung
- Erziehungshilfe
- Integrationshilfe

III Zielgruppen

Die Tolstoi-Bibliothek und die Russische Sozialberatung stehen allen Menschen offen. Unser Motto lautet »Bildung für alle«. Unseren besonderen Zielen, Inhalten und Fähigkeiten entsprechend, wenden wir uns auch an besondere Zielgruppen.

Die **Tolstoi-Bibliothek** richtet sich an alle, die an russischer Sprache und Kultur sowie dem interkulturellen Austausch interessiert sind. Russischsprachigen Zuwanderern ermöglicht sie, ihre Herkunftskultur zeitgemäß zu pflegen und weiterzugeben.

Die **Russische Sozialberatung** berät vor allem Menschen, die Hilfe bei der Integration oder Zugang zu Bildungsmöglichkeiten suchen.

Somit arbeitet TOLSTOI.DE mit und für

- Münchner Bürger, die Interesse an russischer Sprache und Kultur haben
- russischsprachige EU-Bürger und russischsprachige Zuwanderer aus den GUS-Staaten und dem Baltikum
- Emigranten und Flüchtlinge
- deutschstämmige Aussiedler und Spätaussiedler
- ethnische Deutsche
- Partner interkultureller Ehen

Einzelnen Zielgruppen bieten wir besondere Programme an, z.B.

- für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter Vorleseereihen, »Klassik für alle Kinder« und Jahresfeste wie Nikolaus- und Faschingsfeier, Lesefest und Familienfest
- für Familien mit Kindern Familiennachmittage und zweisprachige Vorleseereihen
- für Jugendliche und junge Erwachsene einen Literaturclub
- für Erwachsene Sprachkurse in Russisch und Deutsch
- für alle: Vorträge, Konzerte, Autorenlesungen, Ausstellungen, Filmabende
- für Erwachsene Einführungen in das deutsche Rechtssystem
- für Familien und Senioren Einführungen in das deutsche Gesundheitssystem

Künftig sollen vermehrt angesprochen werden:

- Kinder im Vor- und Grundschulalter
- Familien mit jüngeren Kindern (Leseförderung, Mehrsprachigkeit)
- Schüler/innen mit Wahlfach Russisch

Barrierefreiheit soll zum durchgängigen Prinzip unserer Angebote werden.

Diese Zielgruppen erreichen wir, weil wir **Kultur- und Sozialarbeit durch unsere Bildungs- und Beratungsangebote räumlich und strukturell** unter einem Dach **vereinen**.

IV Aufgaben und Leistungen

Tolstoi.de hat mit seinen beiden Einrichtungen ein breites Angebot für unterschiedliche Zielgruppen, deren Bedürfnisse und Interessen. Bei Nutzern, Kulturschaffenden, Wissenschaftlern, Ratsuchenden, bei Behörden und Ämtern, Rechtsanwälten, Ärzten und Fachdiensten genießen wir mit unseren Leistungen große Akzeptanz und Vertrauen.

Die **Tolstoi-Bibliothek** verfolgt mit ihren über 46.000 Medien die Aufgaben jeder klassischen Bibliothek, wie z.B. Bestandsentwicklung, -erhalt sowie Bereitstellung und Ausleihe von Medien.

Im Bereich der kulturellen Bildung bietet sie

- Vermittlung von russischer Sprache und Literatur
- Sprachförderung durch Sprachkurse in russischer und deutscher Sprache
- Leseförderung durch Literaturclub
- Lesekreis für Erwachsene und Senioren
- Vorlesereihe für Kinder und Familien
- Lesefest für Kinder und Familien
- Autorenlesungen, Literaturabende
- Förderung weiterer kultureller Kompetenzen durch Konzerte, Vorträge, Ausstellungen
- besondere Veranstaltungen wie »Lange Nacht der Museen«

Die Aufgaben der **Russischen Sozialberatung** bestehen in der Beratung sowie der Qualifizierung der Ratsuchenden in allen sozialen Bereichen. Meist müssen Beratung und Qualifizierung in russischer bzw. in russischer und deutscher Sprache erfolgen. Insbesondere sind zu nennen

- Aufenthalts- und statusrechtliche Fragen
- Vermittlung von sozialen, rechtlichen und medizinischen Hilfen
- Krisenintervention, Konfliktmanagement
- Dolmetscherhilfen, Übersetzen und Ausfüllen von Formularen und Anträgen
- Kindergarten, Einschulung, Ausbildung, Weiterbildung
- Sprachkurse, Berufsbildung, Umschulung, Anerkennung von Schul- und Berufsausbildung aus den GUS-Staaten, Bewerbung, Arbeit, Arbeitslosigkeit
- Wohnungsangelegenheiten, Obdachlosigkeit
- Krankenversicherung, Pflege, Behinderung
- Familienzusammenführung, Ehe, Partnerschaft, Sorgerecht
- Senioren, Wohnen im Alter, Grundsicherung, Rente, Pflegebedürftigkeit, Alltagsbewältigung
- Begleitung zu Ämtern, Ärzten, Rechtsanwälten u.a.
- Beantragen von Stiftungsgeldern und anderen Hilfen

Durch die präventive Familienberatung wird der Bereich der Erziehungshilfe abgedeckt. Die Russische Sozialberatung schafft vernetzte Präventionsangebote, in denen die verschiedenen Systeme verknüpft und interdisziplinäre Zugänge entwickelt werden. So z.B. beim Übergang vom Kindergarten in die Grundschule oder später auf die weiterführenden Schulen – von regelmäßiger Beratung der Familien bis zu deren Begleitung zu verschiedenen Institutionen.

In Planung befinden sich unter anderem

- eine »Mobile Beratung«, um Familien mit Kindern vor Ort in den Übergangsunterkünften qualifiziert unterstützen zu können
- der Elternkurs »Starke Eltern – starke Kinder«.

Beide Aufgaben können derzeit trotz vorhandenen Bedarfs auf Grund fehlender finanzieller Mittel nicht geleistet werden.

V Methoden

Die methodischen Ansätze sind individuell, dialogisch, interkulturell, partizipativ, kreativ und medienorientiert.

Die Methoden der kulturellen Bildungsangebote der Tolstoi-Bibliothek sind vielfältig und werden je nach Alter und Zusammensetzung der Zielgruppen didaktisch und methodisch differenziert.

In der **Russischen Sozialberatung** setzen wir zudem sozialpädagogische Methoden ein, wie Krisenintervention und Konfliktmanagement. Die Russische Sozialberatung schafft somit **Prävention** im Bereich der Familienberatung, der Erziehungshilfe vom Kindergarten, über Grundschule und weiterführende Schulen bis zur beruflichen Ausbildung.

Der Erfolg der Beratung basiert auf der **Muttersprachlichkeit** unserer Mitarbeiter.

VI Kooperationen

TOLSTOI.DE kooperiert aktiv und verlässlich mit zahlreichen Partnern vor Ort, überregional und international. Für neue Vernetzungen sind wir stets offen.

Die Zusammenarbeit erfolgt mit Bildungs- und Forschungseinrichtungen, wie z.B.

- Münchner Kindergärten
- Münchner Schulen
- Ludwig-Maximilians-Universität München
- Akademie der Wissenschaften, St. Petersburg

Kultureinrichtungen, wie z.B.

- Stadtarchiv München
- Kulturreferat der Landeshauptstadt München
- Bayerische Staatsbibliothek
- Stiftung Preußischer Kulturbesitz Berlin
- Tolstoi-Museum, Moskau und Jasnaja Poljana

Jugend- und Sozialeinrichtungen, wie z.B.

- Sozialreferat der Landeshauptstadt München
- Caritas
- Der Paritätische
- Sozialbürgerhäuser
- Jugendverband Junost

TOLSTOI.DE ist Mitglied

- im Netzwerk Leseförderung München
- in »Der Paritätische«
- in der Arbeitsgemeinschaft der Bibliotheken und Dokumentationsstellen der Ost-, Ostmittel- und Südosteuropaforschung (ABDOS) e.V.
- bei MORGEN - Netzwerk Münchner Migrantenorganisationen

VII Personal und Qualität

TOLSTOI.DE besteht aus einem kleinen, motivierten, gut ausgebildeten Team festangestellter Mitarbeiterinnen. **TOLSTOI.DE** leistet qualitätvolle Arbeit und ist bestrebt, diese nachhaltig zu sichern.

Bei Nutzern, Kulturschaffenden, Wissenschaftlern, Ratsuchenden, bei Behörden und Ämtern, Rechtsanwälten, Ärzten und Fachdiensten genießen wir mit unseren Leistungen große Akzeptanz und Vertrauen.

Das Team besteht aus festangestellten Mitarbeiterinnen, überwiegend in Teilzeit (1 Geschäftsführung, 1 Verwaltungsleitung, 3 Bibliotheksmitarbeiter, 2 Sozialberater), und zahlreichen sehr engagierten ehrenamtlich Tätigen. Für besondere Aufgaben (z.B. Behördenbegleitung) werden Honorarkräfte hinzugezogen.

Alle verfügen über eine qualifizierte Ausbildung: Sprachwissenschaftler, Sozialpädagogen, Kunsthistoriker, Pädagogen. Der Großteil des Teams spricht Russisch als Muttersprache.

Um diese Qualität sowohl im kulturellen wie auch im sozialpädagogischen Bereich nachhaltig zu sichern, nimmt das Personal regelmäßig an Fortbildungen teil. Bei Bedarf holen wir externen Sachverstand hinzu.

VIII Finanzierung und Förderung

Der Haushalt von **TOLSTOI.DE** besteht zu einem kleinen Teil aus **Eigenmitteln** und regelmäßigen Einnahmen durch Mitglieder- und Ausleihgebühren sowie aus **Spenden**.

Regelmäßige institutionelle Förderung erhält **TOLSTOI.DE** durch die **Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien** und durch das **Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst**.

Die Russische Sozialberatung erhält eine Förderung des **Sozialreferats der Landeshauptstadt München**, Amt für Wohnen und Migration.

Für das Veranstaltungsprogramm erhält die Tolstoi-Bibliothek eine Projektförderung des **Kulturreferats der Landeshauptstadt München**.

Darüber hinaus erhalten wir finanzielle Unterstützung für soziale und Bildungsprojekte von **Stiftungen**.

München, Dezember 2015